

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58027
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	305 178
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	21.09.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	204,93
			Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Im Norden mit bis zu 2 m breiter Wasserfläche mit unbekannter Tiefe, die vollständig überwachsen ist von Algenfarn und Dreifurchiger Wasserlinse. Mit relativ seicht ansteigenden, seggenreich bewachsenen Ufern, die nur ca. 20 bis 30 cm hoch sind. Mit anschließenden weichen Uferbereichen, die auf ca. 1,5 m Breite jederseits ebenfalls recht feucht und sumpftartig mit hohen Anteilen von Flatterbinse bewachsen sind. Insgesamt nur mäßig artenreicher, aber etwas niedermoortypisch bewachsener Bereich, seggenreich, mit großen Beständen stark gefährdeter Arten. Das Wasser ist klar und wird vermutlich intensiv von Amphibien und Libellen aus Laichgewässer genutzt. Die angrenzenden Flächen werden extensiv als Wiesen genutzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südrand der Karte, W Kirchwerder Landweg			
Nachbarnutzung/en	Grünland			
Rechtswert (X)	576407	Hochwert (Y)	5920176	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

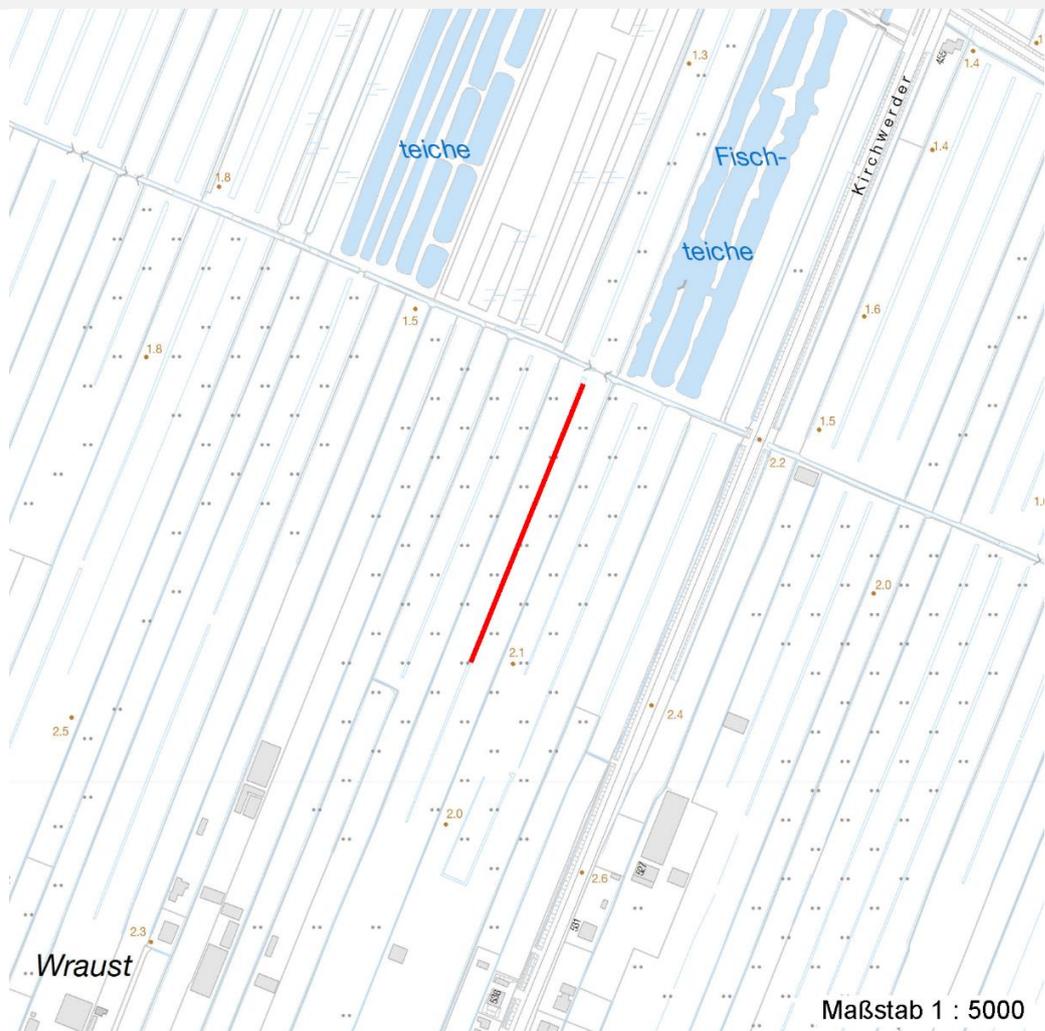
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58027
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	305 178
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	21.09.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	204,93
			Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58027	79330	7620	305	10.10.2012	K	7622	178

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
23924	0	7620_305_210904_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Starke Verlandungstendenzen im Graben im südlich anschließenden Abschnitt.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58027
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	305 178
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	21.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	204,93
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Vorkommen großer Bestände gefährdeter und stark gefährdeter Arten, große Bedeutung vermutlich als Amphibien- und Libellen-Laichgewässer, vermutlich dauerhafte Wasserführung, teils niedermoortypischer Bewuchs.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen
Maßnahmen	Angrenzende Nutzungen weiterhin extensiv betreiben, Gräben abschnittsweise räumen, weitere offene Wasserflächen in der Art des nördlichen Abschnittes schaffen.

Foto

Fotodatei 7620_305_210904_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Wasserlinsen-Typ (gl)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58027
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	305 178
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	21.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	204,93
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,1
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-														
Azolla filiculoides (Großer Algenfarn)	7	h		-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-											V			
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-										3	3			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-														
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-											V D			
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-														
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-											V V V			
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-										b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-											V			
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-											V			
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-														
Oenanthe aquatica (Gemeiner Wasserfenchel)	7	w		-											V			
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-														
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58027
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	305 178
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	21.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	204,93
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	h		-															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-															
Anzahl Rote Liste Arten													4	1	4	2			
Anzahl Arten													23						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH						
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
2	Anzahl							Anzahltyp				
3	Anzahl geschätzt							Geschlecht				
4	Methode							Verhalten				
5	Nachweis											
Heuschrecken												
	Stethophyma grossum (Sumpfschrecke)	1		3	3	3	2					
		2										
		3	>= 1									
		4										